

Press release**Friedrich-Schiller-Universität Jena****Vivien Busse**

06/23/2022

<http://idw-online.de/en/news796035>Studies and teaching
Sport science
transregional, national**Leistung und Gesundheit im Fokus**

Der neue Masterstudiengang "Sportwissenschaft - Performance & Health" startet im Wintersemester 2022/23 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Mit seiner Forschungsorientierung bereitet er Studierende auf Tätigkeiten in forschungsorientierten und wissenschaftsgestützten Berufsfeldern in der Sportwissenschaft vor.

Ab dem kommenden Wintersemester 2022/23 startet der neue Masterstudiengang „Sportwissenschaft – Performance & Health“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Ziel des Studiengangs ist es, die Studierenden auf forschungsorientierte und wissenschaftsgestützte Berufstätigkeiten im Bereich Sportwissenschaft vorzubereiten. Interessierte können sich noch bis 15. Juli für den neuen Studiengang bewerben.

Leistung und Gesundheit aus verschiedenen Perspektiven betrachten

Im Fokus des neuen, viersemestrigen Masterstudiengangs steht die Forschungsorientierung. Anhand wissenschaftlicher Theorien, Modelle und Methoden werden die Studierenden auf spätere Tätigkeiten in wissenschaftsorientierten und interdisziplinären Berufsfeldern in den Bereichen Sport, Leistung, Bewegung und Gesundheit vorbereitet. Der am Institut für Sportwissenschaft angesiedelte Studiengang ist interdisziplinär angelegt, alle Bereiche und Lehrstühle des Instituts für Sportwissenschaft sind in ihm fachlich vertreten. Besonders die sportwissenschaftlichen Themen Leistung (Performance) und Gesundheit (Health) stehen dabei im Fokus. In den Pflichtmodulen des Studiengangs geht es u. a. um Methoden der Diagnostik und um ihre Anwendung, um die Beurteilung von Befunden und um Datenanalysen aus der Diagnostik, etwa im therapeutischen und gesundheitsfördernden Kontext. So spielen beispielsweise körperliche Aktivität bzw. Inaktivität, körperliche Belastungen und Leistungsdiagnostik, Bewegungsanalysen, Fitness sowie Gesundheitsförderung und -beratung eine Rolle. Weiterhin lernen Studierende die Sportmärkte und das Gesundheitswesen kennen, sie erhalten Einblicke in die Gesundheitspädagogik und in die Planung und Gestaltung von Trainingsprozessen. Sportpraktische Anteile werden nicht vermittelt. Erfolgreich abgeschlossen, erhalten die Studierenden den Akademischen Grad „Master of Science“. „Das Masterstudium Sportwissenschaft - Performance and Health baut auf einem sportwissenschaftlichen Bachelorstudiengang auf und ermöglicht den Studierenden, von Beginn an individuelle, forschungsorientierte Profillinien in den Bereichen Leistung und Gesundheit zu entwickeln und damit berufsrelevante Kompetenzen zu erlangen“, sagt Studienfachberater PD Dr. Christian Puta.

Vielfältige Berufsmöglichkeiten nach dem Abschluss

Mögliche Berufsfelder ergeben sich für die Absolventinnen und Absolventen im öffentlichen Bereich, z. B. im universitären Kontext in der Forschung und Entwicklung, in Forschungszentren oder bei Krankenkassen. Der Abschluss dient zudem als Qualifikation für anschließende wissenschaftliche Tätigkeiten, etwa einer Promotion. In der Privatwirtschaft sind mögliche Tätigkeitsfelder in der IT, etwa bei App-Entwicklungen und Gesundheitsanwendungen, bei der Entwicklung von Messsystemen sowie bei administrativen Tätigkeiten im Kontext von Sport, z. B. beim Deutschen Olympischen Sportbund oder in Sportfachverbänden.

Gute Studienbedingungen in Jena

Ein Studium an der Universität Jena bietet Studierenden die Möglichkeit, sich durch das attraktive Umfeld mit den Universitätseinrichtungen und dem Universitätsklinikum ein interdisziplinäres Profil aufzustellen. Die Studienbedingungen an der Universität bewerten die Studierenden in Jena positiv und gerade die Studienanfänger fühlen sich in Jena gut betreut. Mit zahlreichen Maßnahmen, wie z. B. den Studieneinführungstagen und Einweisungen in das Prüfungswesen, unterstützt die Universität den Start in das Studium. Dies führte im bundesweiten CHE-Ranking 2021 zu einem Spitzenplatz der Universität Jena in Deutschland bei der „Unterstützung am Studienanfang“. Zudem steht neben dem zielorientierten Studium die individuelle Förderung der Studierenden in Jena im Mittelpunkt.

contact for scientific information:

PD Dr. Christian Puta

Lehrstuhl für Sportmedizin und Gesundheitsförderung der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Wöllnitzer Straße 42, 07749 Jena

Tel.: 03641/945650

E-Mail: christian.puta[at]uni-jena.de

URL for press release: <http://www.uni-jena.de/msc-sportwissenschaft-performance-health> Weitere Informationen zum Studiengang und zur Bewerbung gibt es auf der Studiengangswebseite.



Neben der körperlichen Leistungsfähigkeit werden Sauerstoffsättigung und Herzfrequenz ermittelt.

Foto: Christian Puta/Uni Jena

D